

Absender:

Vorname / Name

Firma

Adresse

Telefon / E-Mail

Bitte
freimachen

Antwort

Interkultur.pro
Düsseldorfer Institut für
Soziale Dialoge
Mintropstr. 20

40215 Düsseldorf



Von Kult bis Kultur. Von Lebenswelt bis Lebensart.

Ergebnisse der Repräsentativuntersuchung
„Lebenswelten und Milieus der Menschen
mit Migrationshintergrund in Deutschland und NRW“

Impressum

Staatskanzlei
des Landes Nordrhein- Westfalen
Kulturabteilung
Referat für Interkulturelle Kulturarbeit
Fürstenwall 25
40219 Düsseldorf
Tel. 02 11/837-0

poststelle@stk.nrw.de
www.kultur.nrw.de





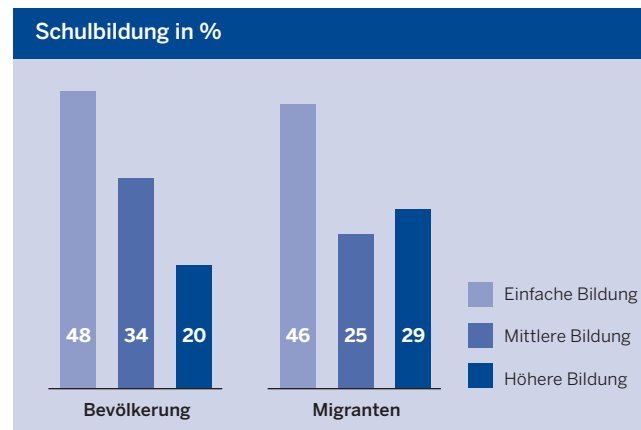
Vier Millionen haben was zu sagen

In Nordrhein-Westfalen leben rund 4 Millionen Menschen mit Migrationsgeschichte. Sie stellen beinahe ein Viertel der gesamten Bevölkerung des Bundeslandes. Was denken diese Menschen, wie leben sie, was wünschen sie sich und wie stehen sie zur Kultur? Fragen, die es zu beantworten gilt, wenn interkulturelle Kulturarbeit und Kulturpolitik für Publikum und Kulturschaffende gelingen soll.

Deshalb hat sich die Kulturabteilung der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen an einer Studie des Heidelberger Sozialforschungsinstituts Sinus Sociovision beteiligt. Diese Untersuchung erforschte die Lebenswelten der Menschen mit Migrationshintergrund.

Besser gebildet, gut integriert

Durch die repräsentative und differenzierte Methode gewinnt die Studie belastbare Erkenntnisse, die weit verbreitete Meinungen widerlegen und Vorurteile entkräften. Unter anderem lässt sich sehr deutlich herauslesen, dass die Integration besser funktioniert als vermutet. Für einige Gruppen verläuft sie allerdings tatsächlich problematisch. Dabei spielen soziale Unterschiede eine deutlich größere Rolle als ethnische oder religiöse. Bei der Erhebung des Bildungsgrades könnte die Tatsache überraschen, dass mehr Migrantinnen und Migranten über höhere Bildungsabschlüsse verfügen als Angehörige der deutschen Gesamtbevölkerung.



Jetzt bestellen

Die ausführlichen Ergebnisse der Studie liegen dem Referat für Interkulturelle Kulturarbeit vor und sind auf Anfrage zu erhalten. Eine kompakte Zusammenfassung erscheint Anfang Januar 2010 als Broschüre, interessanter Lesestoff für alle, die sich kulturell engagieren. Die Broschüre steht ab Februar zum Download zur Verfügung (www.interkulturpro.de). Mit der nebenstehenden Bestellkarte können Sie diese Broschüre bei uns anfordern.

Wir wollen es wissen!



„Kreativität entsteht aus dem überraschenden Zusammentreffen von bisher nicht sinnvoll Verbundenem. Daran lässt sich leicht ermessen, welche Chancen in der interkulturellen Kulturarbeit liegen“.

(H.-H. Grosse-Brockhoff, Staatssekretär für Kultur des Landes Nordrhein-Westfalen im Vorwort der Broschüre)